

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Bildung, Kultur und Soziales
Amt für Weiterbildung und Kultur

**Vorlage
zur Beschlussfassung**

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, dem .05.2017

1. Gegenstand der Vorlage: **Kauf eines neuen Bücherbusses als Ersatz für das bisherige Fahrzeug**
2. Berichterstatterin: Frau Bezirksstadträtin Kaddatz
3. Beschluss: Das Bezirksamt beschließt, aus den Mitteln des Jahresüberschusses 2016 einen neuen Bücherbus zu erwerben. Die Ausschreibung und Auftragsvergabe erfolgt im Jahr 2017, die Auslieferung und Rechnungslegung im Jahr 2018. Der BVV wird im Fachausschuss über den weiteren Verlauf fortlaufend berichtet.
4. Begründung:
0. Projektziel
S. Anlagen
 - Betriebskonzept Fahrbibliothek
 - Ausschreibung / Entwurf
 - Drucksache 183/XX

Kauf eines Bücherbusses als Ersatz für das bisherige Fahrzeug
Nach Prüfung der Förderkriterien musste festgestellt werden, dass aktuell keine Fördermöglichkeiten nach BENE für einen elektrobetriebenen Bücherbus gegeben sind. Nach Rücksprache mit einem der führenden Hersteller wären die erheblichen Mehrkosten, wie immer bei Prototypen, kaum zu beziffern. Vermutlich liegt der Preis bei 100% über dem herkömmlichen Dieselantrieb ohne Ladestation. Ähnliches gilt für alternative Antriebe wie Erd- oder Biogas, Wasserstoff und Hybrid. Ein dieselgetriebener Bücherbus, besonders unter den Aspekten Anschaffungskosten, Wartung etc., ist bislang konkurrenzlos.

1. Fachlicher Bedarf
Fachbereich Stadtbibliothek

Der im Einsatz befindliche Bücherbus ist 26 Jahre alt (Baujahr 1991) und inzwischen sehr reparaturanfällig. Die Reparaturkosten sind hoch, Ersatzteile nicht mehr vollständig verfügbar. Der Kraftstoffverbrauch ist sehr hoch, gültige Umweltstandards (Euro 0 Motor) sind nicht einzuhalten. Der Bus kann nicht mehr den Stand der Technik erfüllen, hat keinen Rußpartikelfilter und darf dadurch nicht mehr in die Umweltzone fahren. Haltestellen innerhalb der Umweltzone mussten daher aufgegeben werden. Die Ausnahmegenehmigung lief bereits mit Ablauf des 31.12.2014 endgültig aus. Haltestellen im Innenstadtring sind somit seit dem Jahr 2015 nicht mehr anfahrbar.

Das Angebot der Fahrbibliothek bedient besonders Familien mit kleinen Kindern, Kinder, die alleine in die Bibliothek gehen und ältere Menschen. Es gewährt für Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Anschluss an den Berliner Bibliotheksverbund VÖBB. Ein Schwerpunkt liegt in der Versorgung von Grundschulen. Die neue technische Ausstattung ermöglicht eine bessere zielgruppenorientierte und moderne Diversifizierung des Angebots der Fahrbibliothek.

2

Vergabeverfahren

Der Bücherbus ist über eine europaweite Ausschreibung zu erwerben. Diese nimmt einen Zeitraum von ca. 70 Tagen in Anspruch. Nach Auftragserteilung ist mit einem Herstellungsprozess von ca. 10 Monaten zu rechnen. Somit nimmt der Zeitraum vom Projektbeginn bis zur Auslieferung und Bezahlung einen Zeitraum von ca. einem Jahr in Anspruch.

3

Leistungsbeschreibung

Siehe Anlage (Entwurf)

4 Erste Prognose über die voraussichtliche Entwicklung der Mengen und Kosten.

Im Jahr 2016 sind in der Fahrbibliothek folgende Mengen angefallen:

80007, Entleiher	-	103.541
80008, Besuche	-	41.784
80035, Teilnehmer	-	4.457

Diese Mengen würden bei einem dauerhaften Ausfall des alten Bücherbusses nahezu ersatzlos wegfallen.

Der Fachbereich prognostiziert bei Anschaffung eines neuen Bücherbusses mit attraktiverem Dienstleistungsprofil und erneuertem Haltestellennetz einen Mengenzuwachs von 30 % Entleihungen und 20 % Besuchen.

Anschaffungskosten

Die investiven Anschaffungskosten fallen als „Einmaleffekt“ an. Die derzeitige Prognose für die Höhe der Basisanschaffungskosten liegt bei rund 490.000 € (Ausschreibungsergebnis anderer Bezirke).

Die Abschreibung und kalkulatorischen Zinsen auf die Anschaffungskosten fließen als laufende Kosten über die Nutzungsdauer in die Kostenleistungsrechnung ein.

Auswirkungen

5 Notwendigkeit der Maßnahme

s.unter 1.

- | | |
|---|--|
| 5. Rechtsgrundlage | - § 36 Abs. 1 BezVG i.V.m. § 1 v Ziffer 5 GO-BA |
| 6. Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter | entfällt |
| 7. Haushaltsmäßige/
Personalwirtschaftliche Auswirkungen | Durch den Kauf des Fahrzeuges entstehen keine zusätzlichen Einnahmen, keine zusätzlichen personellen oder sächlichen Verwaltungsausgaben. Die bestehenden Betriebskosten werden durch die Neuanschaffung gemindert.. |
| 8. Nachhaltigkeit (siehe Anlage) | |
| 9. Unterrichtung BVV | Bericht im Ausschuss Bibliotheken, Bildung und Kultur
Gesonderte MzK zur Drucksache 183/XX |

10. Mitzeichnung

Keine

Kaddatz
Bezirksstadträtin

Musterblatt Auswirkungen von Bezirksamtbeschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen	positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
		quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
1. Fläche		X	X			
2. Wasser	X					
3. Energie			X			
4. Abfall	X					
5. Verkehr			X			
6. Immissionen		X	X			
7. Einschränkung von Fauna und Flora	X					
8. Bildungsangebot		X	X			
9. Kulturangebot		X	X			
10. Freizeitangebot		X	X			
11. Partizipation in Entscheidungsprozessen	X					
12. Arbeitslosenquote	X					
13. Ausbildungsplätze	X					
14. Betriebsansiedlungen	X					
15. Wirtschaft. Diversifizierung nach Branchen	X					
16. Demografischer Wandel	X					

Entsprechende Auswirkungen sind lediglich anzukreuzen.